

Lektion 3: Präpositionen im Hebräischen

Einführung

Präpositionen verbinden Wörter und zeigen Beziehungen an, z. B. **auf dem Altar**, **nach der Flut**, **mit dem König**. Sie können räumlich (auf, unter), zeitlich (nach, während) oder logisch (wegen, trotz) sein.

Im Hebräischen gibt es drei Arten:

- **Unabhängige Präpositionen** (als eigenes Wort)
- **Maqqef-Präpositionen** (mit Bindestrich verbunden)
- **Untrennbare Präpositionen** (direkt angehängt)

Unabhängige Präpositionen

לְפָנֵי הַמֶּלֶךְ -> vor dem König
אַחֵר הַמַּבּוּל -> nach der Flut

Maqqef-Präpositionen (Bindestrich)

עַל-הָאֶבֶן -> auf dem Stein
מִן-הָאָרֶץ -> aus dem Land

Untrennbare Präpositionen (direkt vor dem Wort)

בְּשָׂדֶה -> in einem Feld
כְּמֶלֶךְ -> wie ein König
לְנֶעַר -> für einen Jungen

Besonderheiten:

- vor reduzierten (Hatef-) Vokalen -> voller Vokal: **בְּאֵמֶת** (in Wahrheit)
- vor Swa mobile -> Hirek: **בְּזֵרוֹן** (mit einem Arm)
- mit bestimmtem Artikel -> ה־ fällt aus, die Präposition übernimmt den Vokal des Artikels: **בְּ + ה־ = בֶּה**: **בְּמִדְבָּר** (in der Wüste)

Die Präposition מִן (von, aus)

- mit Maqqef: **מִן־הַבַּיִת** (aus dem Haus)
- als untrennbare Form mit Assimilation des Nun: **מִמֶּלֶךְ** (von einem König)
- bei Gutturalen mit Ersatzdehnung: **מֵעִיר** (aus einer Stadt)

Zusätzliche Bedeutungen von מִן:

- Vergleich (Komparativ): **טוֹב מִזָּהָב** (besser als Gold)
- Superlativ: **מִכָּל** (am besten von allen)
- Teilmenge (partitiv): **מִהָאֲנָשִׁים** (einige Menschen)

Die nota accusativi אֶת (Zeichen für ein folgendes direktes Objekt)

Wenn das direkte Objekt bestimmt ist, z.B. einen Artikel hat oder ein Eigenname ist, steht die nota accusativi:

- **בָּרָא אֱלֹהִים אֶת הַשָּׁמַיִם** (Gott schuf den Himmel)
- **אָהַב דָּוִד אֶת יְהוֹנָתָן** (David liebte Jonathan)

Wenn das direkte Objekt unbestimmt ist, steht keine nota accusativi:

בָּנָה הַמֶּלֶךְ הַיָּבֵל גָּדוֹל (Der König bauten einen großen Tempel)